

Retouren an Geschäftsstelle für Gemeinderat und Stadtsenat

Herrn
Bürgermeister
Georg WILLI
HIER

Stadtmagistrat

Geschäftsstelle für Gemeinderat
und Stadtsenat

Sachbearbeiter Alexander Seitner
Telefon +43 512 5360 2313
Email post.geschaeftsstelle.gemeinderat
@innsbruck.gv.at
Ort, Datum Innsbruck, 24.04.2023

**Alte Talstation Patscherkofelbahn, Nachnutzung, Umsetzung eines offenen Stadtteilzentrums; Zahl Maglbk/54511/GfGR-AF/53/2023;
ANFRAGE des Unterausschusses Igls vom 17.04.2023;
BEANTWORTUNG unter Einbeziehung der Stellungnahme der betroffenen Dienststellen und Beteiligungsunternehmen**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

Der Unterausschuss Igls hat am 17.04.2023 folgende Anfrage eingebracht, zu deren einzelnen Punkten die Antworten eingefügt wurden:

Nachdem die Stadt Innsbruck die alte Talstation Patscherkofelbahn und die angrenzenden Parkplätze nun endlich erworben hat, sollte der geplanten Umgestaltung in ein offenes Stadtteilzentrum bzw. wie vertraglich festgehalten, in ein Haus der Vereine nichts mehr im Wege stehen.

Die alte Talstation Patscherkofelbahn fristet ihr Dasein. Außer, dass das Jugendzentrum "Die Box" in den alten Büroräumen zwischenzeitlich untergebracht ist, steht das Gebäude eigentlich ziemlich vernachlässigt an seinem Platz.

Der Bau des Sportbereichs Zimmerwiese geht zügig voran und im Herbst soll die Eröffnung sein. Eben deshalb sollte mit der Umgestaltung der Talstation rasch begonnen werden, damit die Synergien, die sich daraus ergeben (z. B. kleine Gastronomie), bald genutzt werden können.

Daher ersucht der Unterausschuss Igls Sie, sehr geehrter Herr Bürgermeister, im Stadtteilausschuss Igls folgende Anfrage zu beantworten:

Frage 1: *Wurde der Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KG (IIG) schon der Auftrag zur Umgestaltung der alten Talstation Patscherkofelbahn erteilt?*

Antwort: **Am 22.03.2023 hat ein Abstimmungstermin mit den Iglern stattgefunden; dabei wurde besprochen, dass in einem ersten Schritt die IIG eine technische Zustandserhebung hinsichtlich dieses Gebäudes durchführt. Das Ergebnis wird im Herbst vorliegen; diese Zustandserhebung ist für die Beurteilung der weiteren Maßnahmen notwendig.**

Frage 2: Wann kann mit einem Start der Umbauarbeiten gerechnet werden?

Antwort: Für eine Projektumsetzung sind sodann die üblichen Projektschritte (z. B. Projektberichterstellung, Budgetierung usw.) notwendig. Da diese Schritte (z. B. Budgetierung) maßgeblich von der Stadt Innsbruck abhängen, kann von der IIG aktuell keine Angabe bezüglich Start der Umbauarbeiten gemacht werden.

Angefallener zeitlicher Arbeitsaufwand für die Erstellung der Beantwortung

0 h	55 min
-----	--------

Freundliche Grüße!